Stadt Schwaigern

B e s c h l u s s v o r l a g e

Amt/Geschäftszeichen	TOP 14	Datum	Nummer der Vorlage
AZ.: 815.10		05.05.2026	GR 46/2026

Beratungsfolge	Sitzungstermine	Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	am 21.05.2026	öffentlich	Entscheidung

Betreff:
Sanierung der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR-Technik) Wasserversorgung Schwaigern; hier: Auftragsvergabe

Sachverständiger:	
Durch Wirtschaftsplan 2025 abgedeckt: 7.31000000.710, -711, -712, -500 31101000-42003300	405.000 €
Restliche Verfügungssumme bei der HH-Stelle:	
Ausser-/Überplanmäßig:	
Kosten für Folgejahre:	230.000 €

Beschlussvorschlag:

Die Firma Wittinger GmbH aus 73760 Ostfildern wird als günstigster Bieter mit den Arbeiten zur Erneuerung der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR-Technik) zum Bruttoauftragswert von 608.922,55 € beauftragt.

Die Vergabe wird im Vorgriff auf den Wirtschaftsplan 2026 genehmigt.

Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung mit Zahlungsziel in 2027 i.H.v. 230.000 € wird genehmigt, in den Wirtschaftsplan 2026 entsprechend aufgenommen und im Vorgriff auf den Wirtschaftsplan 2026 genehmigt.

Beratungsergebnis

Gremium					Sitzung am	TOP
☐ Einstimmig	☐ Mit Stimmen-mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	☐ Laut Beschluss-vorschlag	☐ Abweichend. Beschluss (Rückseite)

Sachdarstellung:

Die Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR-Technik) ist das Herzstück einer modernen Wasserversorgung. Sie automatisiert Prozesse wie Wasseraufbereitung, Pumpensteuerung und Qualitätsüberwachung, sie sorgt für eine hohe Betriebssicherheit, Energieeffizienz und ermöglicht eine Fernüberwachung. Wesentliche Bestandteile sind SPS-Steuerungen, Sensoren, Prozessleittechnik und zuverlässige Energieverteiler.

Die Stadt Schwaigern betreibt folgende Anlagen zur Trinkwasserversorgung:

- Hochbehälter Eselsberg mit Druckerhöhungsanlage (DEA)
- Wasserturm Eselsberg
- Hochbehälter Rosenberg mit Druckerhöhungsanlage
- Hochbehälter Mühlwald
- Pumpwerk Steinhälde
- Druckerhöhungsanlage Niederhofen
- Tiefbrunnen Binsen
- Wasserzählerschacht Niederhofen

Zusätzlich werden folgende Anlagen von der Stadt Schwaigern betrieben, jedoch nicht mehr zur Trinkwasserversorgung genutzt, Maßnahmen sind hier nicht geplant:

- Notbrunnen Stetten
- Freibadquelle

Aufgrund der Altersstruktur der elektrotechnischen Ausrüstung in den gesamten Wasserversorgungsanlagen, kann die Versorgungs- und Betriebssicherheit nicht mehr gewährleistet werden. Es sind daher dringend Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Damit wird 2026 / 2027 von der Stadt Schwaigern ein mittelfristig erforderliches Maßnahmenpaket aus dem Maßnahmenplan des Strukturgutachtens von 2017 umgesetzt, welches zum heutigen Zeitpunkt als äußerst dringend einzustufen ist.

Zum Schutz unseres Trinkwassers, bei dem es sich mit Sicherheit um unser wichtigstes Lebensmittel handelt, wurden im Vorgriff auf die bevorstehenden Sanierungen bereits in den Jahren 2024 / 2025 diverse Server inkl. aktuellen Betriebssystemen ausgetauscht, damit der Betrieb weiterhin gewährleistet werden konnte. Für diese Arbeiten wurde die Firma Modjesch GmbH aus Brackenheim beauftragt, welche mit der vorhandenem Anlagentechnik bestens vertraut ist.

Das Maßnahmenpaket umfassen im Einzelnen folgende Teilmaßnahmen:

- Austausch Steuerungsanlage HB Eselsberg
- Austausch Steuerungsanlage Wasserturm Eselsberg
- Austausch Steuerungsanlage TB Binsen
- Austausch Steuerungsanlage HB Rosenberg
- Austausch Steuerungsanlage Steinhälde
- Wasserzählerschacht MID Notbrunnen Niederhofen
- Erneuerung Fernwirk- und Prozessleittechnik HB Mühlwald

Zur Planung sowie zur Durchführung der Maßnahme wurde das Ingenieurbüro RBS Wave aus Stuttgart beauftragt. In Form einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/A, wurden am 20.03.2026 sechs geeignete Fachfirmen über die Vergabeplattform Vergabe24 zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sechs Firmen interessierten sich für die Maßnahme und holten die Ausschreibungsunterlagen per Download von der Vergabeplattform ab. Zur Submission am 30.04.2026 um 14:00 Uhr lagen der Stadt Schwaigern drei Angebote vor. Nach Prüfung

und Wertung der Angebote durch das Ing.-Büro RBS Wave aus Stuttgart, ist die Firma Wittinger GmbH aus 73760 Ostfildern mit einer Bruttosumme von 608.922,55 € günstigster Bieter. Die aktuelle Kostenberechnung lag bei einer Bruttosumme von 616.822,22 € bzw. 511.699,62 € netto. Die Baukosten liegen somit brutto ca. 7.900 € unter der aktuellen Kostenberechnung.

Unter Berücksichtigung der noch zu erwartenden Honorarkosten für die Ingenieurleistungen, zur Planung und Bauausführung von insgesamt ca. 138.000,00 €, belaufen sich die Gesamtkosten der EMSR- Erneuerung auf voraussichtlich brutto 746.922,55 € bzw.627.666,01 € netto.

Bisher waren die Maßnahmen als 2 getrennte Maßnahmenpakte vorgesehen und veranschlagt. Die Dringlichkeit zur Erneuerung der gesamten veralteten Steuerungstechnik, aufgrund der technischen Verknüpfung der Einzelkomponenten bzw. technischen Abhängigkeit der verschiedenen Komponenten untereinander, ist nur sinnvoll, wenn die gesamte Steuerungstechnik erneuert wird. Die Kommunikation zwischen alter Technik und neuer Technik ist nicht mehr kompatibel. Synergieeffekte wie günstigere Preise bei größerem Auftragsvolumen sind ebenfalls möglich.

Die Gesamtmaßnahme soll im Zeitraum 2026 bis 2027 ausgeführt werden.

Für die dringend erforderlichen Arbeiten zur Sicherstellung der Wasserversorgung im Vorfeld der Ausschreibung, mussten Server inkl. Betriebssystem und Zubehör getauscht werden. Die Kosten hierzu liegen bei rund 20.000 €. Somit liegen die Projektkosten, inkl. der bereits geleisteten Arbeiten bei rund 766.922,55 €.

Finanzwirtschaft:

Aus dem Wirtschaftsplan 2025 stehen für den ersten Teil des Maßnahmenpakets noch folgende Mittel zur Verfügung und es sind folgende Verpflichtungsermächtigungen (VE) mit dem Zahlungsziel in 2026 enthalten:

7.31100000710 Austausch Steuerungsanlage HB Eselsberg	15.000 € + 200.000 € VE
7.31100000711 Austausch Steuerungsanlage Wasserturm Eselsberg	50.000,00 € VE
7.31100000712 Austausch Steuerungsanlage TB Binsen:	70.000,00 € VE
31101000-42003300 (Erfolgsplan) Wasserzählerschacht Niederhofen	10.000,00 €

Weiter ist eine VE für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem HB Eselsberg i.H.v. 60.000 € eingestellt. Diese Maßnahme soll jedoch aufgrund ihrer geringen Wirtschaftlichkeit und einer evtl. damit verbundenen Gebäudesanierung (Dachsanierung) derzeit nicht weiterverfolgt werden. Die Mittel stehen daher im Sinne der Deckungsfähigkeit für diese Maßnahme zur Verfügung.

In der mittelfristigen Finanzplanung sind außerdem die folgenden Ansätze für das Jahr 2027 vorgesehen:

7.31100000.730 Austausch Steuerungsanlage HB Rosenberg	105.000,00 €
7.31100000.740 Austausch Steuerungsanlage Steinhälde	100.000,00 €

Somit stehen der derzeit 405.000 € zur Verfügung und weitere 205.000 € sind bereits in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen. Die im Folgejahr 2027 zahlungswirksamen 230.000 € werden als Verpflichtungsermächtigung in den Wirtschaftsplan 2026 aufgenommen und im Wirtschaftsjahr 2027 als Auszahlung bereitgestellt. Alle damit zusammenhängenden Ansätze werden im Wirtschaftsplan 2026 maßnahmenscharf und die Kosten für die Folgejahre in der nächsten Kalkulation der Wassergebühren berücksichtigt.

In die Kalkulation der Wassergebühren für den Zeitraum 2025-2026 sind diese Maßnahmen bereits mit einem Betrag von 555.000 € eingeflossen, da die Umsetzung der Maßnahmen ursprünglich bereits zu einem früheren Zeitpunkt geplant war.

Schwaigern, 08.05.2026

gez.
Sabine Rotermund
Bürgermeisterin

gez.
Christoph Hamberger
Bauamtsleiter

Anlage1: Bieterrangliste NICHTÖFFENTLICH